

**Examen VMBO-GL en TL**  
**2006**

tijdvak 1  
dinsdag 23 mei  
9.00 - 11.00 uur

**DUI TS CSE GL EN TL**

Bij dit examen hoort een uitwerkbijlage.

Beantwoord alle vragen in de uitwerkbijlage.

Dit examen bestaat uit 43 vragen.  
Voor dit examen zijn maximaal 49 punten te behalen.

Voor elk vraagnummer staat hoeveel punten maximaal behaald kunnen worden.

Let op: beantwoord een open vraag altijd in het Nederlands, behalve als het anders is aangegeven. Als je in het Duits antwoordt, levert dat 0 punten op.

## TEKST 1

- 1p ○ 1 Als voorbereiding op een horecaopleiding wil je een tijdje in Oostenrijk stage lopen. Je zoekt werk en een kamer.  
→ Welke advertentie biedt jou allebei?  
Noteer het telefoonnummer.

### Arbeit suchen im Gastgewerbe

Gelernte Kellnerin, 46, lang-jährige Praxis, flott, freundlich, sucht Job für Dienstag bis Donnerstag, ganztägig, 30 Stunden pro Woche in Tagescafé, Kassa. Großraum Innsbruck. Zuschriften an TT unter Nr. w2149197

Suche Stelle als Geschäftsführerin, F&B-Managerin oder Hoteldirektrice Stellvertreterin. Zuschriften an TT unter Nr. w2151569.

TOP-KOCH mit besten Referenzen übernimmt zuverlässig Aushilfe.  
FAX 0 48 52/73 2 92.

### Arbeit finden im Gastgewerbe

**Pizzeria Pronto** sucht einen Pizzakoch und eine Kellnerin (Jahresstelle).  
06 76/540 19 49.

Suche Koch oder Köchin in Innsbruck, von 9 bis 15 Uhr, Samstag, Sonntag frei.  
Telefon 06 64/404 71 20.

Teilzeitkellner/in für 25 Stunden-Woche für Tagescafé in Hall ab September gesucht.  
Telefon 0 52 23/44 2 33.

Hotel Neuwirt, Axams, sucht zum sofortigen Eintritt **Kellner/in fürs Pub (4-Tage-Woche)**, in Jahresstelle. Telefon 06 64/532 13 75.

**Pizzeria Völser See** sucht freundliche Bedienung, Arbeitszeit: 16 bis 24 Uhr, Jahresstelle, Unterkunft möglich.  
Telefon 05 12/29 29 01.

Suche **Küchenhilfe** sowie **Abwäscher** zum sofortigen Eintritt, Dienstzeit: 16 bis 23 Uhr. Brangeralm, Unterperforfuss, Telefon 0 52 32/22 09 (ab 16 Uhr).

**Küchenhilfe, Abwäscher/in** ab sofort gesucht. Neustift, 0 52 26/24 86.

## TEKST 2

2p ○ 2 → Welche twee pluspunten heeft dit product volgens de beschrijving?

### **Mehr Lebenskraft**

Schmerzen, Verspannung, Nervosität? Nimmt dir die Schule die letzte Lebenskraft, solltest du mal Qigong-Kugeln in die Hand nehmen, die in China bereits eine jahrhundertelange Tradition als Gesundheitsförderer haben. Sie sollen sich nämlich positiv auf das „Qi“, die Lebenskraft des menschlichen Körpers, auswirken.



Und bist du wieder ganz regeneriert, geben sie dann auch noch eine prima Zierde ab. Die Cloisonné-Kugeln „Yin-Yan“ (Bestellnummer 30-72002) gibt es mit einem Durchmesser von 35 Millimeter (14,27 Euro), 40 Millimeter (14,78 Euro) oder 45 Millimeter (15,29) bei Damian unter Telefon 081 44/92830.

## TEKST 3

1p ○ 3 „Keiner lässt sie mehr ins Flugzeug“  
→ Warum niet?

### **Die Pöbler von Oasis**

#### **Keiner lässt sie mehr ins Flugzeug**

Tja, blöd, wenn man sich nicht benehmen kann. Dann nämlich kann es einem passieren, dass einen keine Fluggesellschaft mehr an Bord lässt. Genau das ist das Problem von Liam (Foto) und Noel Gallagher, weltbekannt als Rockduo „Oasis“. Die Dauerpöbler haben schon seit Jahren Flugverbot bei einer australischen Airline. Andere Gesellschaften wollen sich dem jetzt anschließen. Aber wer bringt die beiden Rock-Proleten dann zu ihrem Konzert nach Sydney?



nach: Bild München

# ...Bodychecks

Es gibt mit Sicherheit Männer, die diese Hantel<sup>1)</sup> nicht hoch bekommen. Martin Winkler hebt sie jeden Morgen. Der 15-Jährige spielt bei den „Young Tigers“, der Jugendmannschaft vom Eishockey-Club Nürnberg, und hat nur ein Ziel vor Augen: Profi werden. Dafür trainiert er siebenmal die Woche auf Eis, zweimal im Fitness-Studio, mit eiserner Disziplin.

10 „Wenn man einmal nicht zum Training kommt, spielt man am Wochenende nicht“, sagt Martin. „So einfach ist das.“

Andere Sportarten findet der Neuntklässler, der mit drei Jahren zum ersten Mal Schlittschuh lief, „einfach langweilig“. Eishockey ist das einzig Wahre für ihn. Schon als kleiner Kerl zeigte er nicht nur Talent dafür, sondern auch enormes Durchhaltevermögen. „Er hat in all den Jahren nicht einmal gesagt, dass er nicht zum Training will“, berichtet Mutter Ursel. „Im Gegenteil! Mit sieben, acht, bei den ersten Auswärtsspielen, stand er oft schon um vier Uhr morgens komplett angezogen, Mütze auf dem Kopf,

20 vor meinem Bett und hat gesagt, wir müssen doch jetzt fahren!“

Es folgten Einladungen für die Landes-Auswahl, immer mit dem nachdrücklichen Hinweis auf Training, Training und nochmals Training. Mit dem gewichtigen Resultat, dass er in dieser Saison nicht mehr Stürmer, sondern Verteidiger ist. Eine Position, für die man neben der entsprechenden Statur Spielübersicht braucht, einen guten

30 Schuss, keine Angst vor dem Gegner – „und man muss Schmerzen vertragen, wenn man einen Check kassiert.“ Lernen, meint der „junge Tiger“, kann man das nicht: „Einer



meiner ersten Trainer hat gesagt, als Eishockey-Spieler muss man einen ‚Schlag‘ haben!“

Ein Blick auf die Uhr, Zeit fürs Training. In der Kabine dröhnt der Ghetto-Blaster, während sich die Spieler unter Frotzeleien<sup>2)</sup> und Gelächter vorschriftsmäßig vermummern: Zuerst der sogenannte Strampler, die „Schwitzwäsche“, dann Stutzen, Schulterschutz, die dick gepolsterten Hosen, Ellbogenschoner, Handschuhe, Halskrause, Helm. Die Montur, samt Eishockeyschuhen und Schläger bis zu 1000 Euro teuer, schützt vor Verletzungen. „Man bricht sich nicht gleich alle Knochen, wenn man mal durch die Luft fliegt“, meint Martin. „Eishockey ist hart, aber es passiert weniger als zum Beispiel im Handball.“ Trotzdem bleiben Blessuren im Eifer des Gefechts nicht aus. Einmal ein Armbruch, ein anderes Mal eine Gehirnerschütterung, „da hat mich so ein 90-Kilo-Ochse voll erwischt!“ Auch in anderer Hinsicht muss man hart im Nehmen sein: „Es gehört dazu, den Gegner aus der Konzentration zu bringen.“ Wie kommt man mit solchen Herausforderungen klar? „Ich

65 lache einfach darüber. Aber wenn einer so böse gefoult wird, dass er liegen bleibt, raste ich aus!“

Klar, dass er trotzdem über berufliche Alternativen nachdenkt. „Aber da ist mir noch nix eingefallen“, gibt er zu. Abitur<sup>3)</sup> ist Pflicht, soviel steht fest.

nach: Stafette

noot 1 Hantel = halter (voor gewichtheffen)

noot 2 Frotzeleien = plagerijen

noot 3 Abitur = eindexamen VWO

- 1p ● 4 „Es ... werden.“ (Zeile 1-7)  
Was machen diese Sätze deutlich?  
A Martin Winkler geht in eine Schule für Sport-Talente.  
B Martin Winkler ist sehr stark.  
C Martin Winkler spielt auch schon bei den Erwachsenen mit.
- 1p ● 5 „Wenn ... nicht“ (Zeile 10-11)  
Was bedeutet das?  
A Das Training fällt Martin nicht schwer.  
B Die Trainer sind streng.  
C Martin nimmt auch mal frei.
- 1p ○ 6 „enormes Durchhaltevermögen“ (regel 18-19)  
→ Met welke twee woorden in alinea 1 (regel 1-12) wordt hetzelfde bedoeld?  
Schrijf die twee woorden in het Duits op.
- 1p ● 7 „Andere ... fahren!“ (Zeile 13-26)  
Was geht aus diesem Absatz hervor?  
A Es dauert sehr lange, bis ein Eishockeyspieler angezogen ist.  
B Martin bleibt vor Wettkämpfen die Ruhe selbst.  
C Martin war immer schon hoch motiviert.  
D Mutter Ursel findet Eishockey noch wichtiger als Martin.
- 2p ○ 8 In de derde alinea (regel 27-41) wordt een aantal eigenschappen/kwaliteiten genoemd die een verdediger moet hebben.  
→ Schrijf er vier op.
- 1p ● 9 „Ein ..... Martin.“ (Zeile 42-54)  
Was geht aus diesen Zeilen hervor?  
A Die Schutzkleidung soll auch warm halten.  
B Martin findet so viel Schutzkleidung etwas übertrieben.  
C Schutzkleidung ist beim Eishockey Pflicht.
- 1p ● 10 „Auch ..... aus!“ (Zeile 60-67)  
Was geht aus diesen Zeilen hervor?  
A Eishockeyspieler ärgern ihre Gegner bewusst.  
B Respekt vor dem Schiedsrichter ist sehr wichtig.  
C Wenn ein Spiel zu hart wird, hört Martin auf.

1p ○ 11 → Waarom werden 420 leerlingen beloond met een gratis Happy Meal?

**Happy Meal**  
Immer mit einer tollen Überraschung!

**Gratis**  
Hamburger oder 4er Chicken McNuggets\* oder Cheeseburger mit kleiner Portion Pommes Frites, kleinem Getränk\* und Spielzeug.

**A** oder **B** oder **C**

\*0,35€ Coca-Cola, Pasta oder Spritze

**Ein voller Erfolg  
der Zeugnis Aktion von McDonalds  
und der Lienzer Sparkasse!**

In 17 Tagen konnten sich 420 Volksschüler  
mit alles **1er** im Zeugnis über ein  
**Gratis Happy Meal**  
freuen.

1p ○ 12 → Wanneer kun je een beroep doen op Waltraud Ley?



## **SIE MECKERT, BIS DER RUBEL ROLLT**

Vor dem Urlaubshotel lärmten Baumaschinen? Die neue Jacketkronen wackelt? Der frisch gekaufte PC streikt? Ein Fall für die Frankfurterin Waltraud Ley, 35. Sie nimmt entnervten Kunden mit ihrer Agentur „Wir meckern für Sie“ lästige Reklamationen ab.

Was ist Ihr Erfolgsrezept?

Nett, aber hart! Ich frage per Anruf erst nach den Verhandlungspartnern an höchstmöglicher Stelle. Dann geht's per Brief zur Sache. Meine Klienten sind oft baff, wenn die Kasse z. B. doch eine Spezialkronen erstattet oder astronomische Telefonkosten zurückgezahlt werden.

# Aachener Nachrichten

an-online: Nachrichten aus Aachen

**Rolf Vogelsang (CDU) will Belohnung für Tipps zur Ergreifung der Grafitti-Sprayer**

## Schmierer im Tunnel am Werk

**Aachen (an-o).** "Das ist doch eine unverschämte Schweinerei", Rolf Vogelsang (CDU) ist stinksauer. "Da haben Jugendliche drei Wochen schwer gearbeitet, um den Tunnel zwischen Kasino- und Hackländerstraße zu säubern, und dann kommen Schmierfinken und sprühen böartige Sprüche auf die sauberen Wände."

5 "Supa frisch gestrichen", große Lettern machen die Jugendlichen lächerlich, die in mühevoller Arbeit die verschmierte und stinkende Röhre in der Nähe des Hauptbahnhofs putzten. Dabei ertrugen sie den scharfen Ammoniakgestank, weil einige Zeitgenossen diese Stelle gern als Pissoir missbrauchen.

10 "Jetzt muss die Stadt Flagge zeigen und eingreifen", findet Rolf Vogelsang. "Eine Belohnung von 500 Euro für Hinweise, die zur Ergreifung der Schmierer führen ist das einzig Richtige". Vogelsang will diese Summe aus dem Budget von 100.000 Euro bezahlen, die der Stadtrat für die Reinigung von beschmierten Wänden bereitstellt.

15 Der Politiker schlägt vor, Geld für Privatleute zur Verfügung zu stellen, als Ansporn zur Renovierung. "Das heißt natürlich nicht, dass die Stadt die Malerkosten ganz übernehmen soll, aber wenn die Beseitigung einer Schmiererei 250 Euro kostet, sollten schon 100 Euro als Beihilfe drin sein."

20 Die erneute Schmiererei in dem Tunnel ist für Rolf Vogelsang Anlass, die Graffiti in der ganzen Stadt unter die Lupe zu nehmen: "Wird ein Haus für viel Geld renoviert, haben Eigentümer und Mieter nicht sehr lange Freude an den schönen Wänden." Spätestens drei Tage später sind die "Künstler" bei Nacht und Nebel wieder da und sprühen alles voll.

25 "Das ist für die ein Spiel", meint Vogelsang und fragt sich, ob nicht auch der Einzelhandel dazu beitragen kann, der "Sprüherei" ein Ende zu bereiten. "Oft werden die Dosen nämlich geklaut. Fünf Euro kostet eine. Für sein 'Werk' braucht der Sprayer aber mindestens 20 Dosen." Der Politiker überlegt, ob die Händler die Dosen nicht besser sichern können.

30 Weitere Maßnahmen, über die Vogelsang nachdenkt: "Die Polizei muss das Thema aufgreifen. Da, wo bereits gesprayed wurde, muss sie öfter kontrollieren." Vielleicht sollten wir Taxifahrer zur Mitarbeit aufrufen, die sehen doch viel, wenn sie nachts unterwegs sind.

nach: [http://www.an-online.de/corem/corem/an/aachen/graffiti\\_01129.htm](http://www.an-online.de/corem/corem/an/aachen/graffiti_01129.htm)



- 1p ● **13** „Rolf Vogelsang (CDU) ist stinksauer.“ (Zeile 1-2)  
Warum?  
**A** Er wird regelmäßig von Jugendlichen beschimpft.  
**B** Gereinigte Wände sind wieder beschmiert worden.  
**C** Jugendliche benutzen einen Tunnel als Toilette.  
**D** Sprayer haben sein Haus beschmiert.
- 1p ● **14** Was sind die „Jugendlichen“ (Zeile 5) dem 2. Absatz (Zeile 5-8) nach?  
**A** Opfer  
**B** Schwächlinge  
**C** Vandalen
- 1p ● **15** „Eine Belohnung von 500 Euro“ (Zeile 9-10)  
Wo soll dieses Geld herkommen?  
**A** Die Schmierer sollen zur Zahlung dieser Summe verurteilt werden.  
**B** Die Stadt soll es aus Mitteln gegen Schmiererei bezahlen.  
**C** Es soll bei den Bürgern eingesammelt werden.  
**D** Rolf Vogelsang will das Geld aus eigener Tasche bezahlen.
- 1p ● **16** „Der Politiker schlägt vor“ (Zeile 14)  
Was schlägt er vor?  
**A** Die Belohnung für die Ergreifung von Schmierern zu erhöhen.  
**B** Die Bürger beim Reinigen von Wänden zu unterstützen.  
**C** Die Strafe für Schmierer zu verschärfen.
- 1p ● **17** Welche Überschrift passt zum 5. Absatz (Zeile 18-22)?  
**A** Erste Erfolge  
**B** Je bunter desto besser  
**C** Mehr Laternen  
**D** Unerträgliche Plage
- 2p ○ **18** → Noem drie maatregelen die Rolf Vogelsang aandraagt om het probleem van de Graffiti aan te pakken.

- 1p ● 19 Wie heeft de strijd verloren?
- A eine Konkurrentin
  - B Jonas
  - C Prinzesschen

## Liebesdrama im Loburger Storchennest

Ein Liebesdrama im Storchennest ging in Sachsen-Anhalt zu Gunsten der Storchendame „Prinzesschen“ aus. Während sie selbst noch auf dem Rückflug aus ihrem Winterquartier in Südafrika war, hatte sich eine Konkurrentin an „Jonas“, ihren früheren Partner, herangemacht. Sie konnte die Nebenbuhlerin in die Flucht schlagen, berichtet das Bundesamt für Naturschutz in Bonn.

„Jonas“, der den Winter solo in Spanien verbracht hatte, bebrütete in dem Nest in Loburg gerade die Eier seines neuen Schwarms, als das eifersüchtige „Prinzesschen“ Ende voriger Woche wieder einflog. Die Eier fielen dem Kampf zwischen den drei Störchen zum Opfer. „Prinzesschen“ und „Jonas“, die sich nach dem Zwist wieder versöhnten, werden in dem Projekt „Storchenzug“ beobachtet. Experten verfolgen die Rückkehr mehrerer Störche aus dem Winterquartier. (dpa)

📄 [www.storchenzug.de](http://www.storchenzug.de)

- 1p ● 20 Waartoe dient de microchip onder de huid?
- A Om belangrijke lichamelijke functies te bewaken.
  - B Om de kans op redding in noodsituaties te verhogen.
  - C Om makkelijk toegang tot beveiligde gebouwen te krijgen.
  - D Om overall op aarde je positie te kunnen bepalen.

myNZ SCHNELL, PERSONALISIERT UND WERBEFREI
Probeabo | Guided Tour | Login

Letztes Update 09:26 - Freitag 16. Mai 2003

Immer informiert:  
 ++ Netzeitung Mobil ++  
 ++ Browser-Sidebar ++

NETZEITUNG.DE

Die letzten 24h  
 Desktop-Schlagzeilen

**Titelseite**

Deutschland

Ausland

Wirtschaft

Sport

Entertainment

Medien

Wissenschaft

Gen & Mensch

Internet

---

myNZ

→ einloggen

→ Probeabo

---

**Bilderschau**

Aktuelle Fotos


 Priester, Fan und Dealer  
 Filmstarts der Woche

---

**Voice of Germany**

Das Netz-Feuilleton


 Europa als Provinz  
 Ein Abend mit Zizek,


 Terroristen angeklagt  
 Prozess um Anschlag auf «USS Cole»


 Sicherheit in Bagdad  
 Bremer will hart durchgreifen


 Reise zum Mittelpunkt der Erde  
 Traum soll wahr werden


 Westnil-Virus tödlicher als SARS  
 Warnung vor SARS-Hysterie


 Nach der Party  
 Film der Woche: 25th Hour

## NEWS

# Mikrochip unter der Haut

Kürzlich hat sich eine dreiköpfige Familie aus Florida einen reiskorngroßen Mikrochip unter die Haut pflanzen lassen. Der Chip im Arm funktioniert wie ein medizinischer Personalausweis: Neben Namen und Adresse des Trägers speichert er auch Angaben über Allergien, Prothesen oder den behandelnden Arzt. Der „Verichip“ soll helfen, zum Beispiel bewusstlose oder auf Grund einer Demenz orientierungslose Menschen zu identifizieren und ihnen rasche Hilfe zukommen zu lassen. Der digitale Ausweis im Körper sendet ein Radiosignal aus, das ein Scanner aus bis zu 1,20 Metern lesen kann. Die Jacobs hatten sich freiwillig für das Forschungsprogramm der Medizin-Technik-Firma ADS (Applied Digital Solutions) gemeldet.

NZ-SUCHE

Suche

Gesamte Netzeitung ▾

» Mehr Suchoptionen

---

**LYCOS**

Suche im Internet:

Deutsch  
 Weltweit  
 Produkte

Go Get It! ®

# Früher Schein

Eine Projektgruppe bastelt

... an der Lizenz zum Lenken schon ab 17



„In Amerika und England dürfen Jugendliche doch auch schon früher den Führerschein machen. So weit ich weiß, gibt es dort damit keine Probleme.“

Julia Dräger (16) aus Dortmund

Thorsten Knappe steht auf dem Bahnhof und guckt irritiert auf die Anzeigetafel: zehn Minuten Verspätung. . . Der 17-jährige Schreiner-Lehrling hat Feierabend und will zurück von Essen nach Herten. „Klar würde ich jetzt gerne im Auto sitzen und gemütlich nach Hause fahren. Führerschein ab 17 finde ich absolut gut.“

Für Thorsten wird dieser Wunsch nicht mehr in Erfüllung gehen. Die tägliche Fahrt mit Bus, S- und U-Bahn hat er noch mindestens bis zu seinem 18. Geburtstag vor sich. Doch bereits in naher Zukunft könnten die Jugendlichen in Deutschland vom Führerschein ab 17 profitieren.

Verkehrsexperten sollen untersuchen, wie hoch der Sicherheitsgewinn durch den frühen Schein sein könnte. Ein Blick auf die deutsche Unfallstatistik macht deutlich, warum man nach neuen Führerschein-Modellen sucht. Keine andere Gruppe verursacht so viele Unfälle wie die der 18- bis 21-Jährigen. Und Fahranfänger zwischen 18 und 25 sind bei einem Drittel aller Unfälle mit tödlichem Ausgang Verursacher oder Opfer.

In Schweden und auch in Österreich dürfen schon 17-Jährige ans Steuer. Allerdings nur unter Einhaltung strenger Regeln. So sind Nachtfahrten am Wochenende verboten, es gelten striktes Alkoholverbot und Tempolimits. Die Begleitpersonen, in der Regel Väter oder Mütter, müssen erneut für zwei

Stunden die Fahrschulbank drücken, um sich als feste Beifahrer ausbilden zu lassen. Auch eine gemeinsame Stunde mit dem Nachwuchs und einem Fahrlehrer ist vorgesehen.

In Schweden konnten mit diesem Projekt die Unfallzahlen bei den Jungfahrern um 40 Prozent gesenkt werden. In Österreich hat sich dagegen kaum etwas geändert. So bleibt die Frage, ob durch die zunehmende Fahrpraxis das Unfallrisiko tatsächlich gesenkt werden kann.

Der ADAC<sup>1)</sup> ist davon nicht überzeugt. Die Verkehrsverhältnisse auf deutschen Straßen sind nicht vergleichbar mit Ländern wie Schweden, heißt es. Und auch aus einem anderen Grund steht der ADAC dem Vorhaben skeptisch gegenüber: „Selbst wenn die Begleitperson mindestens 25 Jahre alt ist und sieben Jahre Führerscheinpraxis mitbringt, kann sie – anders als ein Fahrlehrer – keinen Unfall verhindern“, erklärt der ADAC-Sprecher Maximilian Maurer. Ungeklärt sei außerdem die rechtliche Absicherung des Beifahrers. Trägt er bei einem Unfall eine Mitschuld oder nicht?

Noch sind viele Fragen offen. Doch Thorsten Knappe hält die Idee für grundsätzlich richtig. Seine S-Bahn in Richtung Dortmund fährt ein. „Die Politiker sollen sich beeilen“, ruft Thorsten, bevor sich die Tür schließt. „Dann kann zumindest mein jüngerer Bruder mit 17 Jahren Auto fahren.“

Ich bin für den Führerschein ab 17. Ich glaube einfach, dass das Können eines Autofahrers nicht vom Alter abhängt.

Simone Krone (17) aus Hünxe

„Mit 17 Auto zu fahren, finde ich im Prinzip gut. Aber um ehrlich zu sein, gibt es mit meinen Eltern als Beifahrern auf Dauer nur Streit. Da warte ich lieber, bis ich 18 bin.“

Manuel Krause (17) aus Mülheim

„Klar würde ich den Führerschein schon mit 17 machen. Dann müsste ich nicht mehr so viel Bus und Bahn fahren und könnte auch schneller Fahrpraxis sammeln.“

Martin Neisters (16) aus Bochum

„Wenn ich mir vorstelle, dass mein kleiner Bruder schon mit 17 ans Steuer darf, fühle ich mich nicht unbedingt sicherer.“

Ich würde jedenfalls ungern die Verantwortung als Beifahrerin übernehmen.“

Nathalie Kleinschmidt (24) aus Essen

nach: Cocktail

noot 1 ADAC = de Duitse ANWB

- 1p ● **21** „dieser Wunsch“ (Zeile 1)  
Was wünscht sich Thorsten?  
**A** Ein eigenes Auto besitzen zu können.  
**B** Endlich mal rechtzeitig zu Hause zu sein.  
**C** Jetzt schon den Führerschein machen zu können.  
**D** Schnell eine Arbeitsstelle in Hertzen zu finden.
- 1p ● **22** Welcher Titel passt zum 2. Absatz (Zeile 9-20)?  
**A** Fahren ohne Schein – die schrecklichen Folgen  
**B** Früher Schein – Waffe gegen Verkehrstote?  
**C** Neue Gefahren durch frühen Schein!
- 1p ● **23** „In ... vorgesehen.“ (Zeile 21-33)  
Welche Worte stimmen am besten mit dem Inhalt dieser Zeilen überein?  
**A** „17-Jährige ans Steuer“ (Zeile 22-23)  
**B** „unter Einhaltung strenger Regeln“ (Zeile 23-24)  
**C** „striktes Alkoholverbot“ (Zeile 26)  
**D** „gemeinsame Stunde“ (Zeile 31-32)
- 1p ○ **24** „So ... kann.“ (regel 38-41)  
→ Warum kan die vraag nog niet met zekerheid worden beantwoord?
- 1p ○ **25** „Der ... nicht?“ (regel 42-57)  
→ Hoeveel punten van twijfel worden in deze regels naar voren gebracht?
- 1p ○ **26** → Welke van de vijf reacties (in de rechter kolom) komt het meest overeen met wat Thorsten in de inleiding zegt?  
Schrijf de voornaam op.

# Rausch im Kaufhaus

## Der neue Film mit Franka Potente spielt im Centro

Köln-Kalk, eine alte Fabrikhalle. Draußen regnet's, drinnen auch. Aber das Sauwetter in der Halle ist künstlich, durch die Pfützen rennt Franka Potente. Sie dreht hier den Film „Schlaraffenland“.

Das Dach eines Einkaufszentrums, aus den Abluftgittern breitet sich Dampf über die Kulisse. Der Wind peitscht den Regen über die Schauspieler, die nach jeder Einstellung sorgsam wieder trocken gefönt werden. Über allem glänzt ein weihnachtlicher Stern.

Was hier gerade mit einem Budget von über vier Millionen Euro verfilmt wird, werden wir im nächsten Jahr zu Weihnachten im Kino sehen. Soviel Geld also, dass man nicht auf echten Regen warten muss? „Es ist erstaunlich, aber der künstliche Regen sieht auf der Leinwand realer aus“, sagt Franka Potente, die gerade noch im Regencap mit einer Pistole in der Hand über den nassen Asphalt jagte.

In „Schlaraffenland“ lassen sich sieben Jugendliche kurz vor Weihnachten in einem Kaufhaus einschließen, um dort den ultimativen Konsum-Rausch zu feiern. Aber vier schwarze Sheriffs, unter ihnen auch Franka Potente und Heiner Lauterbach, spüren sie auf. Nebenbei will der böse Heiner die Weihnachtseinnahmen stehlen, und ein Mädchen fällt vom Kaufhausdach und stirbt. Es kommt zum Kampf zwischen Jugendlichen und Wachleuten.

Die Geschichte spielt im größten Konsumtempel der Bundesrepublik. Als Vorbild fürs Film-Kaufhaus diente das Centro in Oberhau-



Die Clique: Sieben Jugendliche lassen sich im Kaufhaus einsperren und wollen feiern. Fotos: Walter Wehner

sen. Hier wird in den kommenden Tagen gedreht (siehe unten). Franka war schon da: „Das Centro ist ein echter Overkill. Aber es ist nicht meine Art einzukaufen. Ich mag eher die kleineren Geschäfte.“

Im Film spielt Franka die Wachfrau Mona Wendt, was sich vorzüglich auf „Lola rennt“<sup>1</sup> reimt. Unter ihrer Wachfrau-Uniform trägt Franka einen Neopren-Anzug. Der hält das Wasser ab. Der Produktionsleiter gibt Befehle: „Video!“ „Läuft!“; „Ton!“ - „Läuft!“; „Wind und Regen!“ - „Läuft!“.

Dann bricht ein fürchterlicher Sturm über das Set herein - ein Wunder, dass die Schauspieler ihr eigenes Wort verstehen. Alle halten sich die Ohren zu, denn jetzt schießt Franka. Schießt noch mal. Ende der Szene, Umbau, Trockenfönen, nächste Einstellung.

Eines ist am Filmsturm eindeutig besser als an der frischen Luft: In den Pausen hört der Regen auf.

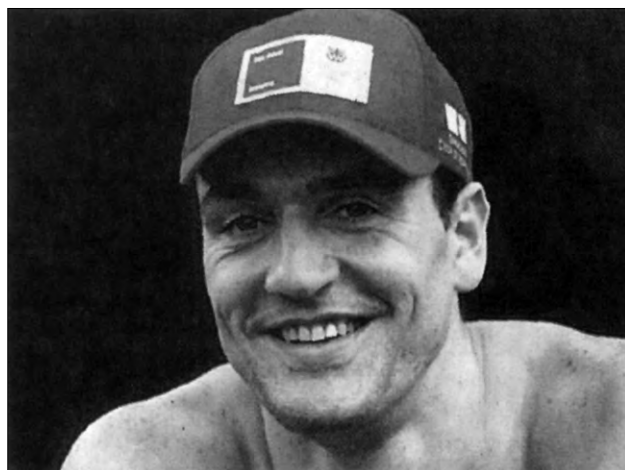
nach: Cocktail

### Kino zum Mitspielen

Der Film „Schlaraffenland“ spielt in einer einzigen Nacht im größten Kaufhaus Deutschlands. Kein Wunder, dass die Produzenten das Centro in Oberhausen als Vorbild für ihr Film-Kaufhaus ausgewählt haben. An drei Tagen wird dort gedreht, und mit viel Glück könnt Ihr sogar mitmachen. Gesucht werden Komparsen, die maximal zehn Stunden am Set sind und Weihnachtseinkäufer in Winterkleidung spielen. Drehtage sind der 10. und 11. 11. (12 bis 24 Uhr) und der 12.11. (18 bis 4 Uhr). Bewerbt Euch bis spätestens Montag, 9. November, schriftlich mit Foto bei Tanja, Sülzgürtel 25, 50937 Köln. Wichtig: Telefonnummer angeben.

noot 1 „Lola rennt“ = titel van een andere film, waarin Franka Potente de hoofdrol speelt

- 1p ● **27** „eine alte Fabrikhalle“ (Einleitung)  
Was spielt sich dort ab?  
**A** Dort können sich Jugendliche um eine Rolle im Film bewerben.  
**B** Dort werden Filmaufnahmen gemacht.  
**C** Dort werden Filme gezeigt.  
**D** Dort werden Stuntszenen für Filme geprobt.
- 1p ● **28** „Soviel ... muss?“ (Zeile 11-12)  
Warum wartet man nicht auf echten Regen?  
**A** Echter Regen ist schädlich für die Kameras.  
**B** Im Kino wirkt künstlicher Regen besser.  
**C** In der Halle war schon eine Bewässerungsanlage vorhanden.  
**D** Man will nicht vom Wetter abhängig sein.
- 1p ● **29** „Heiner Lauterbach“ (Zeile 22)  
Was wird über seine Rolle deutlich?  
**A** Er hat immer gute Laune.  
**B** Er ist der Freund von Franka Potente.  
**C** Er ist ein Mörder.  
**D** Er plant ein Verbrechen.
- 1p ● **30** Welche Aussage über Franka Potente stimmt mit dem 4. Absatz (Zeile 27-34) überein?  
**A** Sie achtet beim Einkaufen sehr auf Qualität.  
**B** Sie findet das CentrO zu viel vom Guten.  
**C** Sie macht nicht gerne einen Einkaufsbummel.  
**D** Sie will in der Öffentlichkeit nicht erkannt werden.
- 3p ○ **31** „Der neue Film mit Franka Potente“ (Titel)  
→ Beschrijf in het kort waar de film over gaat.  
Noem daarbij ten minste drie belangrijke elementen.
- 2p ○ **32** Uit de tekst „Kino zum Mitspielen“ (kader onder de tekst) blijkt dat er nog mensen gezocht worden die in de film willen meespelen.  
→ Waarover informeert die tekst?  
*Kruis Wel of Niet in de uitwerkbijlage aan.*  
**1** Over de persoonskenmerken waarover belangstellenden moeten beschikken.  
**2** Over de plaats van de opnames.  
**3** Over de rol van de figuranten.  
**4** Over wanneer je een reactie kunt verwachten.



Christof Bernhard hat in Neumarkt seinen persönlichen Rekord im Apnoe-Tauchen gebrochen.

## Über sechs Minuten Atem angehalten

**Der Südtiroler Christof Bernhard hat am Montag den Rekord von sechs Minuten im Apnoe-Tauchen im dritten Anlauf gebrochen.**

NEUMARKT (ea). Sechs Minuten und sechs Zehntel-Sekunden harnte Bernhard unter den gespannten Blicken 5 vieler Schaulustiger ohne Sauerstoffflasche im Freibad von Neumarkt unter Wasser aus.

An der Verbesserung seines bisherigen Rekords (5,42 Minuten) hat er fest geglaubt. „Es wäre für mich aber kein Problem gewesen, zu scheitern“, meinte er 34. 15 Christof Bernhard trainiert seit zwölf Jahren. Es geht

ihm dabei aber weniger um Rekorde, sondern einfach um das tolle Gefühl, im Wasser zu sein, bekannte der Sportler. Wasser hat ihn schon seit seiner Kindheit magisch angezogen.

„Ich gehe in mich, wenn ich im Wasser bin. Tauchen ist wie Meditation“, schwärmte der 30-Jährige. Unter Wasser spürt man nur den eigenen Körper, und auch dieses Gefühl verschwindet nach einer gewissen Zeit. „Man ist irgendwie im Niemandsland. Wenn man wieder auftaucht, erlebt man ein völliges Freigefühl“, umschrieb der Unternehmer seine Empfindungen unter Wasser.

nach: Tiroler Tageszeitung



- 1p ● **33** Was macht der 1. Absatz (Zeile 1-8) über Christof Bernhards Rekordversuch deutlich?  
A Er hat ihn fast nicht überlebt.  
B Er war dabei nur auf seine Lungen angewiesen.  
C Er wurde von all den Zuschauern sehr nervös.
- 1p ● **34** *Kies bij de open plek in regel 14 het juiste antwoord uit de gegeven mogelijkheden.*  
A hilflos  
B ruhig  
C traurig
- 1p ○ **35** De tekst bestaat uit twee delen.  
Deel 1: Een actueel verslag over de recordpoging.  
Deel 2: Achtergrondinformatie over Christof Bernhard.  
→ Met welke drie woorden begint deel 2?
- 1p ● **36** „das ... sein“ (Zeile 19-20)  
Warum findet Christof Bernhard das „toll“?  
A Er kann sich dann total entspannen.  
B Er kann sich dann viel jünger fühlen.  
C Er kann sich dann wie ein Fisch bewegen.
- 1p ○ **37** → Wanneer is Christof Bernhard serieus met zijn hobby begonnen?

# Wenn mal die Luft raus ist

## Jürgen Rohnstock hilft täglich 15 Radlern in Not

Von BARBARA HÖVELS

Münster – Mal schnell mit dem Rad in die Stadt, ein paar Dinge erledigen – es muss ja nicht immer das Auto sein. Plötzlich dieses 38 Zischen – „pffft“. Der Reifen ist platt. Ärgerlich!

5 In Münster hält sich der Ärger in Grenzen. Dort gibt es einen mobilen Fahrrad-Doc, der seine Pannen-Hilfsdienste anbietet. Jürgen Rohnstock  
10 (39) ist mit einem Werkstattwagen unterwegs: Ein Bulli, vollgepackt mit Fahrrad-Ersatzteilen. „So etwas kann  
15 wohl nur in einer Stadt wie Münster funktionieren, wo es mehr Räder als Einwohner gibt,“ sagt der Fahrrad-Doc.  
20 Die Idee kam ihm irgendwann bei einem Bierchen in der Kneipe. Heute lebt er von dem Service-Job.

25 Mittags parkt er die mobile Werkstatt meistens vor der Uni-Mensa. Studentin Annika Mengersen (20): „Gestern Abend war ich im Kino, da hat mir jemand mein Rücklicht kaputt getreten. Nach dem Essen kann ich das Fahrrad fertig wieder mitnehmen – sehr praktisch.“ Etwa 15 Studenten-Räder repariert Jürgen  
30 Rohnstock täglich. Daneben macht der Fahrrad-Doc noch Hausbesuche. Seine häufigsten  
35 Diagnosen: Bremse defekt, Licht kaputt, Loch im Schlauch...

Die Preise für den mobilen Service sind erschwinglich: Die Bremse repariert Jürgen für  
40 5 Euro, die Lichtanlage wird für 7,50 Euro wieder funktionsfähig und  
45 einen Platten behebt der Fahrrad-Doc für 13 Euro. Hinzu kommen die Anfahrtskosten.



Die Luft ist raus?  
Fahrraddoktor Jürgen Rohnstock kommt vorbei und hilft

- 1p ● **38** *Kies bij de open plek in regel 3 het juiste antwoord uit de gegeven mogelijkheden.*  
A endlose  
B unangenehme  
C willkommene  
D witzige
- 1p ● **39** „In Münster ... in Grenzen.“ (Zeile 5)  
Warum?  
In Münster  
A gibt es viele Fahrradgeschäfte.  
B helfen sich die Leute gegenseitig.  
C kommt Hilfe an Ort und Stelle.  
D sind Reparaturen gratis.
- 1p ● **40** „Die Idee“ (Zeile 20)  
Welche Aussage zu dieser Idee ist richtig?  
A Die Idee war altmodisch.  
B Die Idee war erfolgreich.  
C Die Idee war kopiert.
- 1p ● **41** Was kann man aus dem 3. Absatz (Zeile 25-37) schließen?  
A Die meisten Kunden von Jürgen Rohnstock sind Student.  
B Die Universität ist Jürgen Rohnstocks Arbeitgeber.  
C Jürgen Rohnstock hilft hauptsächlich Mädchen und Frauen.  
D Jürgen Rohnstock macht nur größere Reparaturen.
- 1p ○ **42** Midden in Münster begeeft je achterband het.  
Je roept Jürgen Rohnstock te hulp.  
→ Welke kosten gaat hij jou in rekening brengen?

*Let op: de laatste vraag van dit examen staat op de volgende pagina.*

- 1p ○ 43 Je houdt van snoep.  
→ Welk advies geeft onderstaande tekst?

## Verkaufstricks im Supermarkt

Jeder Einzelhändler will seine Ware verkaufen – das ist legitim. Manche Supermarktchefs aber greifen häufig zu Tricks, die leicht zu durchschauen sind.

- Fleisch, Wurst und Käse sind im hinteren Ladenbereich zu finden. So werden die Kunden durch das gesamte Geschäft gelockt.
- Besonders teure Ware wird auf den rechtsseitigen Regalen in Augenhöhe präsentiert.
- Preiswerte Waren wie Zucker, Mehl oder Salz sind meist linksseitig ganz unten im Regal.
- Haben Sie Appetit auf Süßes, gehen Sie in die Süßwaren-Abteilung und greifen Sie nicht in die Regale vor der Kasse. Die Packungen sind klein und häufig überteuert.